hlb
Hochschullehrerbund e. V.

DNH Die Neue Hochschule

Thomas Hartmann und Joachim Müller Gesundheitsfördernde Hochschulen – von der Maßnahme zur Organisationsentwicklung

Wolf Polenz Gesundheitsförderung an Hochschulen für angewandte Wissenschaften – erste Erfahrungen an der HAW Hamburg

Gudrun Faller Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen an Hochschulen als Einstieg in die Gesundheitsförderung: eine erste Bestandsaufnahme in NRW

Swantje Heischkel, Constanze Soppa und Janice Rogalla Einführung der Gesundheitsförderung an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Heike Dech Stressbelastung und psychische Gesundheit an der Hochschule

Christiaan Niemeijer und Alfred Bauer Ergebnisse der Umfrage des Hochschullehrerbunds zum Workload der Professorenschaft, Teil I

für anwendungsbezogene Wissenschaft und Kunst

Heft 6 – Jahrgang 2013

Z 12916 F Postvertriebsstück ▪ Entgelt bezahlt ▪ Wienands PrintMedien GmbH ▪ Linzer Straße 140 ▪ 53604 Bad Honnef ▪ ISSN 0340-448 x

Seminartermine des Hochschullehrerbunds *hlb*

Fr.,	17. Januar 2014	**Bewerbung, Berufung und Professur an der Fachhochschule** Siegburg, Kranz Parkhotel, 10:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr.,	24. Januar 2014	**Prüfungsrecht und Prüfungsverfahren an Hochschulen** Siegburg, Kranz Parkhotel, 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Fr.,	31. Januar 2014	**Hochschulrecht** Stuttgart, Commundo Tagungshotel, 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Fr.,	31. Januar 2014	**Bewerbung, Berufung und Professur an der Fachhochschule** Siegburg, Kranz Parkhotel, 10:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr.,	21. Februar 2014	**Bewerbung, Berufung und Professur an der Fachhochschule** Siegburg, Kranz Parkhotel, 10:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr.,	28. März 2014	**Bewerbung, Berufung und Professur an der Fachhochschule** Siegburg, Kranz Parkhotel, 10:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr.,	09. Mai 2014	**Prüfungsrecht und Prüfungsverfahren an Hochschulen** Hannover, ANDOR Hotel Plaza, 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Programm und Anmeldung auf unserer Homepage unter
www.hlb.de → Seminare

Der Hochschullehrerbund *hlb* bietet Ihnen

- die Solidargemeinschaft seiner mehr als 5.500 Mitglieder,
- Informationen durch die einzige Zeitschrift für den Fachhochschulbereich „*Die Neue Hochschule*“,
- Beratung in allen Fragen des Hochschullehrerberufs, z. B. zur W-Besoldung, zu Fragen der Organisation von Lehre und Forschung, zur Nebentätigkeit und zur Altersversorgung,
- eine Diensthaftpflichtversicherung, die den Schlüsselverlust einschließt,
- Rechtsberatung durch Mitarbeiter der Bundesgeschäftsstelle sowie den *hlb*-Rechtsschutz (Umfang und Verfahren auf www.hlb.de → Mitgliederbereich).

Sind Drittmittel der Königsweg, um Entwicklungen zu erreichen, die sonst ausgeschlossen wären, oder haben sie auch Schattenseiten? Dieses Heft der DNH eröffnet die Diskussion in Form eines Selbstversuchs.

GELD UND GESUNDHEIT

„Nach dem Essen zum Campus, wo eine Bibliothekseinweihung stattfand. (…) Die Spender des Geldes, mit dem die Bibliothek errichtet worden war, nehmen unbewegten Gesichts die h. c. Doktordiplome entgegen, die reichlich verteilt wurden. Muß die Wissenschaft nicht das Geld insgeheim verachten? Gerade, weil sie auf es angewiesen ist.“ (Siegfried Lenz, Amerikanisches Tagebuch 1962)

Verachtung externer Gelder gehört ganz bestimmt nicht zu den vorherrschenden Stimmungslagen an deutschen Fachhochschulen. Zu groß sind die Freude und die Genugtuung darüber, dass wir auf diesem Wege immer wieder den Beschränkungen entwachsen konnten, die uns unsere Landesregierungen aus politischen oder fiskalischen Gründen auferlegt haben. Auch ist es ein sehr befriedigendes Gefühl, den Studierenden für ihre Studienprojekte und ihre Abschlussarbeiten gute Arbeitsbedingungen und vielleicht noch eine kleine Verdienstmöglichkeit bieten zu können. Schließlich kam mit der W-Besoldung auch noch die Gelegenheit dazu, das eigene Gehalt aufzubessern. Also ist doch alles bestens.

Oder bleiben vielleicht wichtige Fragen unbearbeitet, weil niemand dafür bezahlen will? Fallen Ergebnisse möglicherweise so und nicht anders aus, weil eine wichtige Geldquelle nicht verschüttet werden soll?

Darüber würden wir gerne eine Diskussion anstoßen und bitten um Ihre Beiträge zum Thema „Käufliche Wissenschaft? – Lust und Last der Drittmittel“ in der nächsten DNH.

Wir sind selbst ebenfalls dem Trend zur Drittmittelkooperation gefolgt und haben für das vorliegende Heft eine Zusammenarbeit mit dem Hochschulkanzler e. V. verabredet. Wir berichten über die Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft der Hochschulkanzler mit dem Schwerpunkt „Gesundheitsfördernde Hochschule“ und veröffentlichen weitere Originalbeiträge hierzu. Dabei hat dieses Thema unter Ihnen außerordentlich große Resonanz gefunden. Von der Zahl der angebotenen Beiträge her hätten wir auch zwei Hefte herausbringen können. Gerade bei denen, die aufgrund des beschränkten Umfangs nicht zum Zuge kommen konnten, möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für ihre Bereitschaft bedanken.

Die abgedruckten Beiträge zeigen den umfassenden Paradigmenwechsel: Nicht mehr der Appell an das individuelle Verhalten der Beschäftigten, unterstützt durch mehr oder minder freizeitorientierte betriebliche Angebote, steht im Mittelpunkt der Überlegungen. Der Blick richtet sich vielmehr auf strukturelle Parameter, die darauf Einfluss haben, ob Beschäftigte und Studierende gesund bleiben. Dabei geht es nicht etwa nur um Sicherheitsvorschriften und um Unfallverhütung. Auch die subjektive Wahrnehmung von Belastung beeinflusst das Risiko, krank zu werden. Aber lesen Sie selbst!

Ich wünsche Ihnen ein gesundes neues Jahr – und genügend Geld zur Umsetzung Ihrer Ideen in Lehre und Forschung natürlich auch!

Ihr Christoph Maas

161 Editorial
Geld und Gesundheit

Aufsätze

170 Gesundheitsfördernde Hochschulen – von der Maßnahme zur Organisationsentwicklung
Thomas Hartmann und Joachim Müller

174 Gesundheitsförderung an Hochschulen für angewandte Wissenschaften – erste Erfahrungen an der HAW Hamburg
Wolf Polenz

178 Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen an Hochschulen als Einstieg in die Gesundheitsförderung: eine erste Bestandsaufnahme in NRW
Gudrun Faller

182 Einführung der Gesundheitsförderung an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig
Swantje Heischkel, Constanze Soppa und Janice Rogalla

186 Stressbelastung und psychische Gesundheit an der Hochschule
Heike Dech

190 Ergebnisse der Umfrage des Hochschullehrerbunds zum Workload der Professorenschaft
Teil I
Christiaan Niemeijer und Alfred Bauer

hlb-Aktuell

164 Der Hochschullehrerbund ***hlb*** fordert einheitliche Professorenbesoldung

165 Endlich Promotionsrecht für Fachhochschulen – zunächst nur in Schleswig-Holstein

FH-Trends

173 Hochschule München:
Die Hochschule auf dem Weg zu einem energieeffizienten Gebäudebetrieb (HoEff)

194 HWR Berlin:
Schatten-Banking in China – Finanzkrise in Europa

Psychische Belastungen an Hochschulen verdienen besondere Aufmerksamkeit (Seite 178 und Seite 186). Foto: © auremar –Fotolia.com

Der Bundesvorstand der Arbeitsgemeinschaft der Hochschulkanzler leitete die diesjährige Jahrestagung, v. l. n. r.: Bernd Klöver, HAW Hamburg; Daniela Schweitzer, Hochschule Karlsruhe; Hans-Peter Smolka, Hochschule Ansbach (Seite 166). Foto: Caroline Cyris

189 Autoren gesucht

185 Leserbrief

195 Neue Bücher von Kolleginnen und Kollegen

196 Neuberufene

Aus den Ländern

181 SH: Ministerin bereitet Promotionsrecht für Fachhochschulen vor

185 BW: Reform der W-Besoldung bringt höhere Grundgehälter

189 Bund: Expertenbeirat „Forschung an Fachhochschulen“ aufgelöst

Berichte

166 Die gesunde Hochschule ist „Chefsache“

168 Gesundheitsvorsorge – wozu? Der Stellenwert von „gesunden Hochschulen“

Promotionsrecht für Fachhochschulen: Schleswig-Holsteins Wissenschaftsministerin Waltraud Wende packt es an (Seite 165, 181). Foto: MBW Schleswig-Holstein